

ferner *Kunsthaus Zürich. Mitteilungsblatt der Zürcher Kunstgesellschaft* 1991/1, S. 8–11. Für die technischen Angaben s. oben S. 11.

¹⁰ *Ausst. Kat. New York 1994*, Nr. 1, 2.

¹¹ In frühen Arbeiten verwendete Twombly gelegentlich Schachteln oder Röhren aus Karton; aber auch dieses weniger spezifische Material wird durch die Deformierungen beim Anstreichen in seiner Fragilität aktiviert und mit seiner die Festigkeit von Quadern oder Säulen ansprechenden Formen kontrastiert.

¹² *Ausst. Kat. Zürich 1994*, Nr. 125.

¹³ Neben Zürich ist dies die de Menil Foundation in Houston, die eigens für die Werke Twomblys ein neues Galeriegebäude errichten konnte.

¹⁴ *Ausst. Kat. Krefeld 1981*, Nr. 1, 2, vgl. *Ausst. Kat. New York 1994*, Abb. S. 21f.

¹⁵ Vgl. Anm. 7; ähnlich auch in Zeichnungen, z. B. dem Blatt der Graphischen Sammlung des Kunsthauses (*Ausst. Kat. Zürich 1987*, Nr. 106).

¹⁶ *Ausst. Kat. Zürich 1987*, Nr. 128.

¹⁷ Reinhold Hohl: *Alberto Giacometti* (Stuttgart 1971) S. 77.

¹⁸ *Ausst. Kat. New York 1994*, Nr. 7, die im folgenden erwähnte Photographie S. 57, Abb. 51.

¹⁹ *Hohl 1971*, S. 295 Abb. 60; ebendort Abb. 56 der vorbildliche ägyptische Streitwagen. Zu Twomblys ägyptischen Eindrücken s. *Ausst. Kat. New York 1994*, S. 48f.

²⁰ Franz Meyer: *Die Spuren subjektiver Existenz. Ausstellung Cy Twombly im Kunsthaus Zürich* (*Neue Zürcher Zeitung* 7.III.1987, S. 65).

²¹ *Ausst. Kat. New York 1994*, S. 11, Abb. 1, ebendort Nr. 1f und S. 21f, Abb. 15f die im folgenden erwähnten Skulpturen und Photographien.